

## Beschlussübersicht

über die 4. Sitzung des Orsrates Riemsloh am Dienstag, den 30.05.2017,  
Hotel "Alt Riemsloh", Alt Riemsloh 51, 49328 Melle

**Sitzungsnummer:** ORRI/004/2017  
**Öffentliche Sitzung:** 20:00 Uhr bis 22:15 Uhr

**TOP 7      Bebauungsplan "Ortskern Riemsloh - 3. Änderung", Melle-Riemsloh  
              Beschluss über die Abwägung  
              Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden  
              und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4  
              Abs. 2 BauGB  
              Vorlage: 2017/0110**

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 14

Ortsrat empfiehlt e i n s t i m m i g den Beschlussvorschlag:

Die Abwägung wird wie in Anlage 1 dargestellt beschlossen. Der Entwurf des Bebauungsplanes „Ortskern Riemsloh – 3. Änderung“ wird gebilligt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB wird beschlossen.

**TOP 9      Vergabe von Mitteln aus dem Titel "Pflege der örtlichen Gemeinschaft"**

Abstimmung: mehrheitlich empfohlen Ja 13 Enthaltung 1

Ortsrat empfiehlt bei einer Enthaltung m e h r h e i t l i c h , dem Verein „Dorfleben Hoyel e. V.“ für die Umgestaltung des Kreisels in Hoyel einen Zuschuss in Höhe von 100 € zu zahlen.

**TOP 10     Antrag der UWG - Freies W-LAN in Riemsloh**

Abstimmung: mehrheitlich empfohlen Ja 12 Enthaltung 2

Ortsrat empfiehlt bei zwei Enthaltungen m e h r h e i t l i c h , die technischen Möglichkeiten und Kosten zur Bereitstellung eines kostenfreien WLAN-Zugangs durch die Verwaltung ermitteln zu lassen und über den Antrag erneut zu beraten, sobald die technischen Möglichkeiten und Kosten bekannt sind.

**TOP 11     Wünsche und Anregungen**

Abstimmung: einstimmig empfohlen Ja 14

Ortsrat empfiehlt e i n s t i m m i g , die Überprüfung der Gefahrensituation durch das Ende des Radweges im Bereich der Verkehrsinsel der L 91/Ortseingang „Alt Riemsloh“ durch die Verkehrsschaukommission. Gleichzeitig sind die Möglichkeiten zur Fortführung des Radweges im Zuge der Baumaßnahme „Koch“ zu prüfen.